

Professionell und unkompliziert

1988 vom heutigen Geschäftsführer Klaus Riemann in Lienen gegründet erarbeitete sich die Riemann GmbH schnell einen guten Namen und einen festen Stamm namhafter Kunden. Im Jahr 2000 zog die Firma in ihr neues Produktionsgebäude in Georgsmarienhütte, das in 2008 nochmals erweitert wurde. Prototypen- und Serienwerkzeugbau hat die Riemann GmbH ebenso im Portfolio wie die Lohnfertigung von Einzelteilen und Baugruppen im Bereich Fräsbearbeitung und Werkzeugbau.

Ihre Kunden kommen vor allem aus der Automobiltechnik – namhafte Autohersteller und deren Zulieferer – aber auch beispielsweise aus der Landmaschinentechnik oder der Möbelindustrie. Die langjährigen Auftraggeber schätzen an der Riemann GmbH neben der hohen Qualität ihrer Arbeit auch ihre Flexibilität. Denn bei sehr kurzfristigen Kundenwünschen zeigt sich: Das eingespielte Team sorgt für schnelle Durchlaufzeiten – angefangen beim unkomplizierten Kontakt über das schnelle Datenhandling bis zur Fertigstellung. Von der Konstruktion bis zur Qualitätsprüfung stehen die benötigten Auftragsdaten an allen Arbeitsplätzen in digitaler Form zur Verfügung. Das gewährleistet ein Höchstmaß an Informationstransparenz und Flexibilität.

Noch flexibler kann die Riemann GmbH ab Anfang des kommenden Jahres agieren: Mit der Anschaffung der neuen Portalfräsmaschine „Deckel Maho DMU 600 P“, die dem neuesten Stand der Technik entspricht, ist das Unternehmen

für die Zukunft bestens aufgestellt. Mit der Maschine, die derzeit in der Produktionshalle montiert wird, erweitert die Riemann GmbH ihre Fertigungstiefe um entscheidende Größen.

Technische Details:

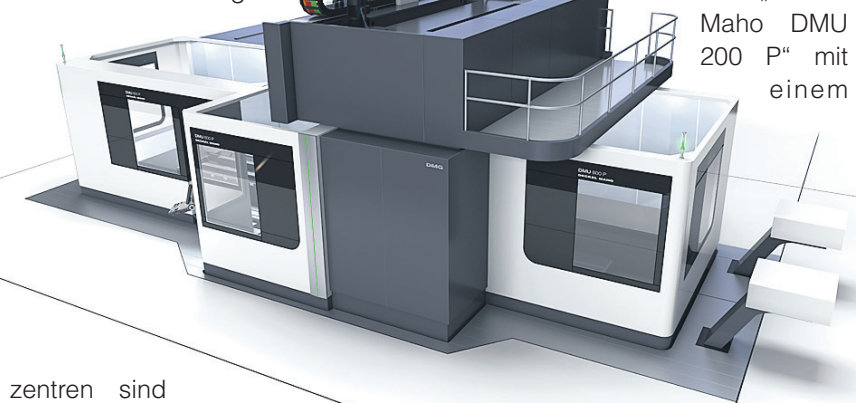
Verfahrbereiche: X=6000, Y=4200, Z=1250 (W=2000 C=360°), maximales Werkstückgewicht 40 t.

Weitere wichtige Eigenschaften der neuen „Deckel Maho DMU 600 P“, die Anfang 2012 in der Riemann GmbH in Betrieb genommen wird: 5-Achs-Simultanbearbeitung per Schwenkkopf, Komplettfertigung von Schrupp- bis Schlicht-, sowie HSC-Bearbeitung.

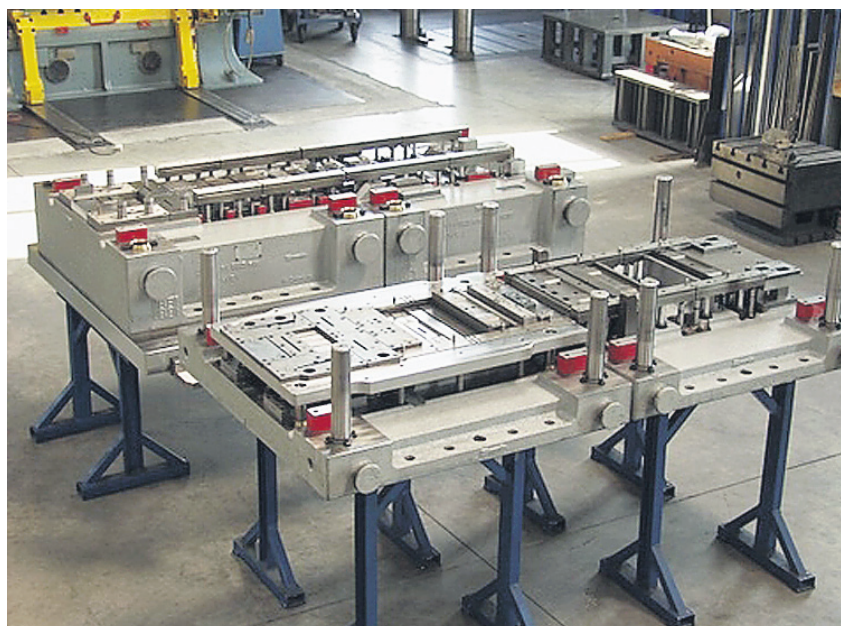
In speziellen Kursen wurden die Mitarbeiter auf die umfassenden Möglichkeiten der „Deckel Maho DMU 600 P“ geschult.

Aber auch der bereits vorhandene Bestand der Bearbeitungszentren kann sich sehen lassen:

Zwei 3-Achs- und zwei 5-Achs-Bearbeitungs-



zentren sind in Betrieb. Die 3-Achs „Deckel Maho DMC 75V“, Baujahr 2007, mit einem Verfahrbereich von 750 Millimetern auf der X-Achse, 600 auf der Y- und 560 auf der Z-Achse. Die 3-Achs „Deckel Maho



Folgeverbundwerkzeug.

DMU 125 T“, Baujahr 2000, mit einem Verfahrbereich von 1250 Millimetern auf der X-Achse, 880 auf der Y- und 800 auf der Z-Achse. Sowie zwei 5-Achs-Schwenkkopf-Bearbeitungs-

zentren „Deckel Maho DMU 200 P“ mit einem

einem Gewicht von 35 Tonnen transportieren. Das macht es möglich, große Werkstücke, sowie Werkzeuge zu handeln und zu bearbeiten. Zur Herstellung der verschiedensten Blechteile stehen zum einen die Müller Weingarten Presse 150 Tonnen sowie die 400 Tonnen Müller Presse (Ziehpressen 160 Tonnen) zur Verfügung. Hier sind das Einarbeiten von neuen Serien- oder Prototypenwerkzeugen ebenso möglich wie das Fertigen von Kleinserien.

Neben der neuesten Technik tragen natürlich die Mitarbeiter entscheidend zum Erfolg der Riemann GmbH bei. Deshalb wird das junge Team mehrmals im Jahr geschult. An den strengen Qualitätsstandards, die vor allem die Automobilindustrie vorgibt, lässt sich die Riemann GmbH jedes Jahr aufs Neue messen. Seit vielen Jahren ist das Unternehmen vom TÜV Nord nach DIN 9001 zertifiziert. Qualität ist die oberste Maxime: Die Riemann GmbH bemüht sich, den engen Vorgaben der Industrie sogar immer ein bisschen voraus zu sein.



Ansicht der Produktionshalle.

Verfahrbereich von 1800 Millimetern auf der X-Achse, 2000 auf der Y- und 1100 Millimetern auf der Z-Achse.

Angefangen von der Methodenentwicklung über die Konstruktion und Projektbetreuung bis hin zur Montage liefert die Riemann GmbH Presswerkzeuge national und international. Im Bereich Datenverarbeitung setzt das Unternehmen leistungsstarke Softwareprogramme wie CATIA V5, WORK NC ein. Im Bereich Bauteilsimulation setzt die Riemann GmbH auf das Knowhow ihrer Geschäftspartner. Bei erforderlichen Laser-, Erodierarbeiten, sowie weiteren Dienstleistungen greift das Unternehmen auf zuverlässige Lieferanten zurück, mit denen die Riemann GmbH seit vielen Jahren erfolgreich zusammenarbeitet.

Mit der ABUS Krananlage kann die Riemann GmbH Werkstücke bis zu

INFO/KONTAKT



riemann gmbh
werkzeugbau

Branche: Werkzeug-, Maschinen- und Vorrichtungsbau

Gründung: 1988

Mitarbeiterzahl: 32

Geschäftsführer: Klaus Riemann

Werner-von-Siemens-Straße 37

49124 Georgsmarienhütte

Telefon 05401/89 66 96

www.riemann-werkzeugbau.de